



An den
Vorsitzenden
des sozialpolitischen Ausschusses
Herrn Dr. Timo Böhme, MdL
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz



DIE MINISTERIN

Kaiser-Friedrich-Straße 5
55116 Mainz
Postfach 33 20
55023 Mainz
Telefon 06131 16-4302
Telefax 06131 16-4300
Doris.Ahnen@fm.rlp.de
www.fm.rlp.de

30. Juni 2017

Mein Aktenzeichen
S 2474 A – 17-001 – 441

Ihr Schreiben vom

Telefon / Fax
06131 16-4203
06131 16-5175

9. Sitzung des sozialpolitischen Ausschusses am 20. Juni 2017
TOP 8: „Die Welt“ 30.05.2017: „Bundesregierung untersucht Missbrauch bei Kindergeld durch EU-Ausländer“
Antrag nach § 76 Abs. 2 Vorl. GOLT
Fraktion der AfD
- Vorlage 17/1537 -

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

im Rahmen der Beratungen des Ausschusses am 20. Juni 2017 wurde der vorgenannte Tagesordnungspunkt mit der Maßgabe für erledigt erklärt, dass die Landesregierung dem Ausschuss schriftlich berichtet.

Zum o.a. Antrag der Fraktion der AfD wird wie folgt berichtet:

Das Kindergeldrecht ist zwar hauptsächlich im Einkommensteuergesetz geregelt (Zehnter Abschnitt des Einkommensteuergesetzes). Das Kindergeld wird aber nicht durch die Finanzämter, sondern durch die Familienkassen verwaltet. Diese sind als Bundesfinanzbehörden eingestuft und unterliegen der Fachaufsicht des Bundeszentralamtes für Steuern (§ 5 Absatz 1 Nummer 11 des Finanzverwaltungsgesetzes).



Die Landesregierung hat weder Einfluss auf noch Einblick in die Verwaltungsabläufe beim Kindergeld. Ihr liegen daher keine Erkenntnisse vor, ob und in welcher Höhe in Rheinland-Pfalz Kindergeld von EU-Ausländern missbräuchlich beansprucht wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Doris Ahnen

Anlagen

Abdruck, 8-fach